

Straßenkaffee im Wehrdigt

Der Blick fiel am Nachmittag des 17. Mai des Öfteren gen Himmel. Anfangs noch verhalten, fanden sich trotz des einsetzenden Regens doch mehrere Besucher aus dem Stadtteil und anderen Bereichen der Stadt Glauchau zum gemeinsamen Straßenkaffee ein. Jeder war willkommen, jeder brachte etwas mit. Die einen steu-



Dem Regen zum Trotz: gute Stimmung herrschte unter den Stadtteil-Bewohnern, die zum gemeinsamen Straßenkaffee zusammenkamen.



Die Besucher griffen gern beim selbstgebackenen Kuchen zu. Wer's deftig mochte, wurde am Grill vom Clubkino Glauchau e. V. fündig. Fotos: Stadt Glauchau

erten Kaffee und Kuchen bei, die anderen das Geschirr, unterstützten mit Deftigem für den Grill oder einem Klappstuhl.

Vor allem aber ließen sich die Bewohner des Wehrdigts ihre ebenfalls mitgebrachte gute Laune nicht trüben. Unter den schützenden Pavillons wurde einfach näher zusammengerückt und das Beste daraus gemacht. Und so tummelten sich am Wehrdigt-Anger Groß und Klein, plauschten miteinander oder tauschten das eine oder andere neue Kuchenrezept aus.

Einige der geplanten Aktionen konnten, nachdem sich das Wetter allmählich besserte, schließlich doch noch umgesetzt werden. So rollte auf dem Rasen der Ball, die Wilhelmstraße ist mit Straßenmalerei verschönert worden, es wurde Frisbie und Boccia gespielt und einige Kinder schwangen sich auf das Fahrrad und Lauf- rad, die damit umherflitzten.

Das Stadtteil-Management und der „Bürgerverein – Wir im Wehrdigt“ e. V. Glauchau hatten die Gemeinschaftsaktion „Straßenkaffee“ für 2014 erneut aufgegriffen, nachdem schon die vorausgegangenen Initiativen 2011 und 2012 auf positive Resonanz stießen. „Wir sind dem Wunsch und der Nachfrage der Bewohnerinnen und Bewohner des Wehrdigts nachgekommen und möchten auch in diesem Jahr zwei dieser Veranstaltungen als Beitrag zur Nachbarschaftspflege durchführen“, hatte Stadtteilmanagerin Claudia Richter in einer Vorausschau angekündigt. Das nächste Straßenkaffee findet am **14. September**, dem Tag des offenen Denkmals, statt. □



Die vier Kids übten sich in der Straßenmalerei und ließen ihrer Kreativität freien Lauf. Foto: Stadtteilmanagement

Seniorenwanderung

Am **Montag, den 16. Juni 2014** führen die Wanderfreunde Glauchau e. V eine öffentliche Seniorenwanderung durch. Der Treffpunkt ist um 09:00 Uhr am Bahnhof Glauchau. Mit dem Zug wird über Zwickau nach Antonsthal gefahren. Von hier beginnt die 10 km lange Wanderung über Bermsgrün nach

Schwarzenberg. Bevor wir in Bermsgrün im „Haus des Gastes“ Mittagessen, muss ein verhältnismäßig steiler Berg bewältigt werden. Am Nachmittag fahren wir mit dem Zug ab Schwarzenberg zurück nach Glauchau. Wanderleiter ist Manfred Unger. Bitte beachten Sie, dass die Wanderung am Mon-

tag, dem 16. Juni stattfindet, da im Veranstaltungsplan für 2014 noch Dienstag, der 17. Juni genannt ist.

Manfred Unger
Wanderfreunde Glauchau e. V. □

Anzeige

Ambulanter Pflegedienst

- Kranken- und Altenpflege
- Häusliche Pflegehilfe
- Hauswirtschaftshilfe
- 24 Stunden Hausnotruf

Telefon

24 Stunden

03763-2111



Kreisverband Glauchau e.V.
Plantagenstr. 1, 08371 Glauchau
www.drk-glauchau.de
pflid@kvglauchau.drk.de

Versorgung auch bei schweren Krankheitsfällen z.B. Port- und Schmerzpumpenversorgung
Wir helfen – pflegen – beraten auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt